

AUSBILDUNG FEUERWEHR

PLANSPIEL: GEFAHRGUT-TANKZUG

Moderationsfolien für Ausbilder: Gefahrgutunfall mit Tankzug

Muster-Ausbildung der Plattform Feuerwehr Wissen · Stand Oktober 2026

AGENDA UND AUSBILDUNGSSCHWERPUNKTE

KAPITEL 1

Einführung und Lage.

KAPITEL 2

Erkundung und
Lagemeldung.

KAPITEL 3

Befehle und Folgen.

KAPITEL 4

Auswertung.

Nach dieser Ausbildung kannst du ...

- › „Einsatzkräfte nur mit Schutzausrüstung in den Gefahrenbereich“ beachten,
- › Lage erkunden und Wichtiges vom Nebensächlichen trennen,
- › Befehle in sinnvoller Reihenfolge geben,

KAPITEL 01

EINFÜHRUNG UND LAGE

1.1 SO LÄUFT DIE ÜBUNG

ZIEL

Entscheidungen als Gruppenführer üben, ohne Zeitdruck des Einsatzes und ohne Risiko.

ABLAUF

Lage lesen, erkunden, Lage melden, Befehle geben, eine Lage später, Auswertung.

DAUER

Etwa 45 bis 60 Minuten, allein oder in Kleingruppen von zwei bis vier Personen.

1.2 DIE ALARMMELDUNG

STICHWORT

H:Gefahrgut klein: Verkehrsunfall mit Tankzug, Flüssigkeit läuft aus

ORT

Industriestraße (fiktiv), Gewerbegebiet, Wohnhäuser östlich

MELDENDER

Mitarbeiter eines Betriebs ruft an: Tankzug umgekippt, Flüssigkeit läuft aus, stechender Geruch, Fahrer sitzt in der Kabine.

ALARMIERT

Löschzug (LF 10, HLF 20), ELW 1, RTW

DEINE ROLLE

Ein Tankzug mit ätzender Flüssigkeit ist umgekippt, der Stoff läuft aus, der Fahrer sitzt noch in der Kabine.

1.3 DIE LAGE BEIM EINTREFFEN

- › Du bist Gruppenführer auf dem LF 10 und erreichst als erstes Fahrzeug die Einsatzstelle, aus Südwesten kommend. Das HLF 20, der ELW 1 und der Rettungswagen folgen kurz danach.
- › Beim Eintreffen siehst du: Ein Tankzug liegt quer auf der Industriestraße. Aus dem Tank läuft eine Flüssigkeit aus, die in Richtung Gully und Graben fließt. Über der Unfallstelle steht ein Nebel, der mit dem Wind nach Nordosten zieht, dorthin, wo etwa 120 m entfernt die ersten Wohnhäuser stehen.
- › Dir stehen die Fahrzeuge der Alarmierung zur Verfügung. Gefahrgut-Zug, Messfahrzeug, Dekon-Einheit und Polizei musst du nachfordern.

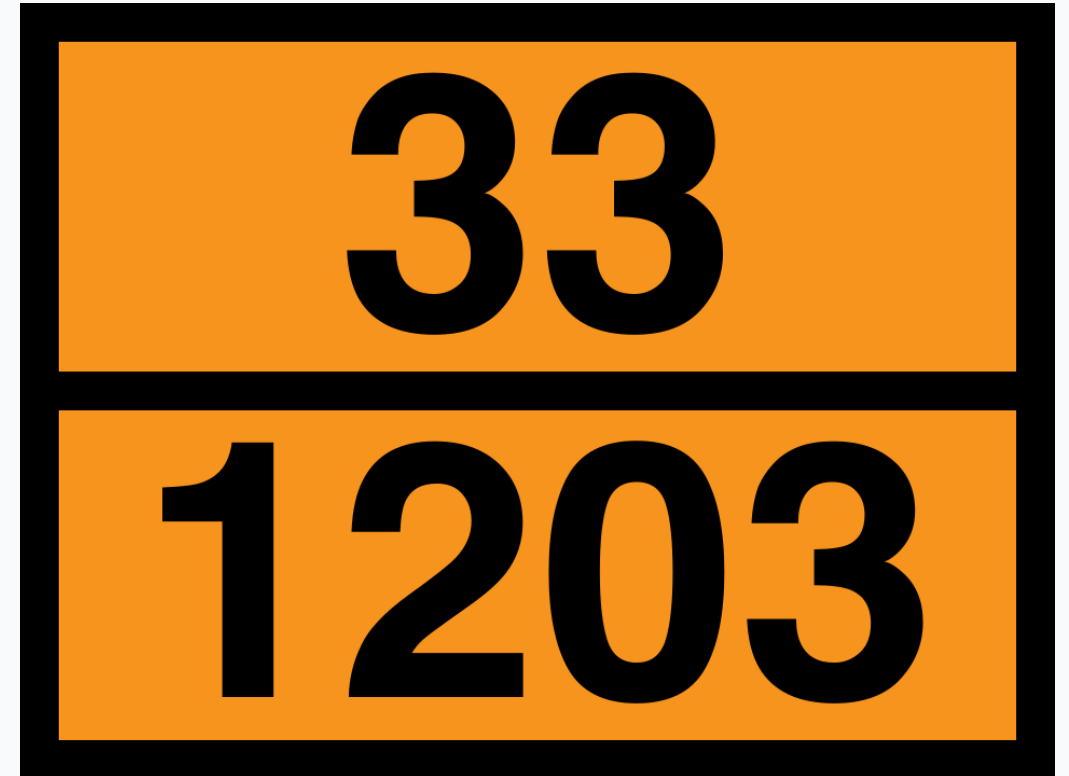


Foto: The Navigators, Public domain

1.4 FUNK UND RÜCKFRAGEN

- › **Leitstelle:** Weitere Anrufer melden Atemreizung in den Wohnhäusern östlich der Unfallstelle.
- › **Leitstelle:** Das Stichwort lautet derzeit „H:Gefahrgut klein“. Der Fachberater Gefahrgut ist erreichbar.

KAPITEL 02

ERKUNDUNG UND LAGEMELDUNG

2.1 DIE ERKUNDUNG

Es stehen 16 Fragen zur Wahl, aber nur 7 dürfen gestellt werden.

- › **Diskussion:** Welche Fragen sind jetzt am wichtigsten? Warum?
- › **Reihenfolge:** Menschenleben, Gefahren, Einsatzstelle, Kräfte und Wasser.
- › **Nicht erkunden:** Was für die Einsatzentscheidung nichts bringt, kostet Zeit.

2.2 DIE FRAGEN NACH GRUPPEN

STOFF

Welcher Stoff ist es (Warntafel, Gefahrzettel, UN-Nummer)? · Wie viel läuft aus, und wohin fließt es (Gully, Graben)? · Welche Art Tank ist es (Druck oder drucklos), wie viel ist geladen? · Wo sind Frachtpapiere und Unfallmerkblatt? · Welche Spedition fährt den Lkw? · Wie ist die Ladung versichert?

PERSONEN

Wo ist der Fahrer, und ist er ansprechbar? · Wer ist in Windrichtung gefährdet? · Sind weitere Personen im Gefahrenbereich? · Wer ist am Unfall schuld?

UMGEBUNG

Wie sind Windrichtung und Windstärke? · Welche Gewässer und Kanäle sind betroffen? · Wie ist das Gelände, wohin läuft der Stoff? · Gibt es Zündquellen? · Welche Kräfte habe ich, was kann ich nachfordern? · Welche Marke hat der Lkw?

2.3 DIE WICHTIGEN FRAGEN UND IHRE ANTWORTEN

WELCHER STOFF IST ES (WARNTAFEL, GEFABRZETTEL, UN-NUMMER)?

Mit dem Fernglas liest du aus sicherer Entfernung auf der orangen Warntafel 80 über 1789 ab. Dazu ist ein Gefahrzettel „ätzend“ zu sehen. Das passt zu Salzsäure.

WIE SIND WINDRICHTUNG UND WINDSTÄRKE?

Der Wind weht aus Südwest mit etwa 3 m/s. Der Nebel zieht nach Nordosten.

WIE VIEL LÄUFT AUS, UND WOHIN FLIESST ES (GULLY, GRABEN)?

Aus dem beschädigten Dom läuft Flüssigkeit aus. Eine Lache von etwa 10 m Länge fließt zum Gully und zum Graben. Die Menge lässt sich nicht schätzen.

WO IST DER FAHRER, UND IST ER ANSPRECHBAR?

Der Fahrer sitzt in der Kabine und bewegt sich. Du hörst ihn rufen und husten.

2.4 NEBENSÄCHLICHES KOSTET ZEIT

MERKE

Spedition, Schuldfrage, Marke und Versicherung helfen bei der Gefahrenabwehr nicht.

- › Welche Spedition fährt den Lkw?
- › Wer ist am Unfall schuld?
- › Welche Marke hat der Lkw?
- › Wie ist die Ladung versichert?

2.5 DIE LAGEMELDUNG AN DIE LEITSTELLE

WAS IST PASSIERT?

Tankzug umgekippt, Flüssigkeit läuft aus (Gefahrnummer 80, UN 1789)

WIE IST DIE LAGE?

Fahrer in der Kabine, Dämpfe ziehen nach Nordosten zu den Wohnhäusern, Gully betroffen

WAS BRAUCHST DU?

Gefahrgut-Zug mit Messfahrzeug und Dekon-Einheit, Polizei, Notarzt

2.6 AUFSTELLUNG DER FAHRZEUGE

KEIN FAHRZEUG IM GEFAHRENBEREICH

Im Gefahrenbereich (etwa 50 m) arbeiten nur Einsatzkräfte in Schutzausrüstung, Fahrzeuge stehen außerhalb.

KEIN FAHRZEUG IN WINDRICHTUNG

Dämpfe ziehen mit dem Wind nach Nordosten. Wer dort steht, wird zuerst gefährdet.

FÜHRUNGSFAHRZEUG IM LUV

Die Führung steht mit dem Wind im Rücken, außerhalb des Gefahrenbereichs.

LÖSCHFAHRZEUGE AUSSERHALB, BEREIT ZUM EINSATZ

Löschfahrzeuge stehen im Absperrbereich, mit dem Wind im Rücken oder seitlich.

KAPITEL 03

BEFEHLE UND FOLGEN

3.1 BEFEHLE GEBEN

- › **Reihenfolge zählt:** Die Maßnahmen werden in der Reihenfolge ausgewertet, in der du sie einreihst.
- › **Gliederung:** Einheit, Auftrag, Mittel, Ziel, Weg, wie in der FwDV 3.
- › **Platz:** Im ersten Durchgang stehen 10 Befehle zur Verfügung.
- › **Diskussion:** Was kommt zuerst? Was darf nicht fehlen?

3.2 MUSTERLÖSUNG: DIE ERSTEN BEFEHLE

1

Lagemeldung an die Leitstelle

2

Gefahrstoff erkennen (Warntafel und Gefahrzettel aus sicherer Entfernung)

3

Gefahren-, Absperr- und Übergangsbereich festlegen

4

Gefahrstoffeinheit nachfordern

5

Bevölkerung warnen (Fenster und Türen schließen)

3.3 MUSTERLÖSUNG: WEITERE BEFEHLE

1

Chemikalienschutzanzüge anlegen

2

Verletzten nur mit Schutzausrüstung retten (Rettungstrupp)

3

Messtrupp einsetzen und Schadstoffe messen

4

Austretenden Stoff auffangen und eindämmen

5

Dekontaminationsplatz einrichten

3.4 EINE LAGE SPÄTER

Fünfzehn Minuten später. Der Rettungstrupp hat den Fahrer erreicht. Die Messung zeigt: Der Nebel erreicht die ersten Wohnhäuser, weitere Bewohner klagen über Atemreizung.

- › **Ohne „Bevölkerung warnen (Fenster und Türen ...)“: Leitstelle:** Immer mehr Anrufer in den Wohnhäusern melden Reizhusten. Die Bevölkerung wurde bisher nicht gewarnt.
- › **Ohne „Dekontaminationsplatz einrichten“: Eigene Beobachtung:** Der gerettete Fahrer steht ungeschützt am Absperrbereich, eine Dekontamination fehlt.
- › **Mit „Messtrupp einsetzen und Schadstoffe messen“: Messtrupp:** Der Nebel erreicht in etwa 10 Minuten die erste Häuserreihe. Die Konzentration ist dort noch niedrig.

3.5 MUSTERLÖSUNG: NACH DER LAGEÄNDERUNG

1

Gebäude in Windrichtung räumen

2

Dekontaminationsplatz einrichten

3

Gerettete Personen an den Rettungsdienst übergeben

4

Messtrupp einsetzen und Schadstoffe messen

KAPITEL 04

AUSWERTUNG

4.1 SO WIRD AUSGEWERTET

PUNKTE

Es gibt 106 Punkte, verteilt auf 31 Kriterien. Rückmeldung je Kriterium mit Begründung.

KRITISCHE KRITERIEN

1 Kriterien sind sicherheitskritisch. Werden sie verletzt, ist die Lösung nicht bestanden.

MUSTERLÖSUNG

Es gibt mehrere gute Lösungen. Die Musterlösung zeigt eine davon.

4.2 DIE KRITISCHEN KRITERIEN

EINSATZKRÄFTE NUR MIT SCHUTZAUSRÜSTUNG IN DEN GEFAHRENBEREICH

Wer ohne Chemikalienschutz in den Gefahrenbereich geht, wird selbst zum Patienten. Retten, Löschen und Absuchen gehen nur mit Schutz.

4.3 WEITERE WICHTIGE KRITERIEN

SPEZIALKRÄFTE NACHGEFORDERT (6 PUNKTE)

GAMS: Spezialkräfte alarmieren. Weitergehende Maßnahmen machen ABC-Einheiten.

KEIN FAHRZEUG IM GEFAHRENBEREICH (5 PUNKTE)

Im Gefahrenbereich (etwa 50 m) arbeiten nur Einsatzkräfte in Schutzausrüstung, Fahrzeuge stehen außerhalb.

GEFAHRSTOFF FRÜH ERKANNT (5 PUNKTE)

GAMS beginnt mit „Gefahr erkennen“: Kennzeichnung von Weitem ablesen, nicht an den Tankzug herangehen.

GEFAHRENBEREICH ABGESPERRT (5 PUNKTE)

GAMS: Absperren. Es gibt Gefahrenbereich, Absperrbereich und bei Bedarf Übergangsbereich.

FAHRER NUR MIT SCHUTZAUSRÜSTUNG GERETTET (5 PUNKTE)

Menschenrettung gehört zu GAMS. Ein Rettungstrupp in Schutzausrüstung holt den Fahrer, sobald es sicher möglich ist.

4.4 DIE MUSTERLÖSUNG

- › **Erkundung:** Du liest den Stoff aus sicherer Entfernung ab, klärst Wind und gefährdete Personen, wohin der Stoff fließt und wo der Fahrer ist. Spedition, Schuldfrage und Marke helfen dir nicht.
- › **Aufstellung:** Kein Fahrzeug steht im Gefahrenbereich (etwa 50 m) und keines in Windrichtung. Die Führung und die Löschfahrzeuge stehen im Luv, der Rettungsdienst ebenfalls. Die Dekontamination liegt am Übergang im Luv.
- › **Befehle:** Nach GAMS: Gefahr erkennen, Absperren, Menschenrettung, Spezialkräfte alarmieren. Du erkennst den Stoff, sperrst ab, forderst den Gefahrgut-Zug nach und warnst die Bevölkerung. In den Gefahrenbereich gehen nur Kräfte in Chemikalienschutz, der Rettungstrupp holt den Fahrer.

4.5 FRAGEN FÜR DIE GRUPPE

- › Warum gilt: „Einsatzkräfte nur mit Schutzausrüstung in den Gefahrenbereich“?
- › Was würdest du im echten Einsatz anders machen als im Spiel?

ZUM MITNEHMEN

EINSATZKRÄFTE NUR MIT SCHUTZAUSRÜSTUNG IN

Wer ohne
Chemikalienschutz in den
Gefahrenbereich geht,
wird selbst ...

SPEZIALKRÄFTE NACHGEFORDERT

GAMS: Spezialkräfte
alarmieren.
Weitergehende
Maßnahmen machen
...

KEIN FAHRZEUG IM GEFAHRENBEREICH

Im Gefahrenbereich
(etwa 50 m) arbeiten
nur Einsatzkräfte in
...

GEFAHRSTOFF FRÜH ERKANNT

GAMS beginnt mit
„Gefahr erkennen“:
Kennzeichnung von
Weitem ablesen, ...

QUELLEN UND BILDNACHWEIS

ADR-Warntafel 33/1203 · The Navigators · Public domain

Inhalte und Nutzung

Inhalte: Planspiel „Gefahrgutunfall mit Tankzug“ der Plattform Feuerwehr Wissen Brandenburg (fiktive Lage, Auswertung nach festen Regeln, keine KI). Die fachlichen Hinweise stehen auf den verlinkten Plattformseiten. In Brandenburg gelten die Weisungen deines Trägers.

Diese Präsentation darfst du frei bearbeiten und weitergeben. Bilder behalten ihre eigene Lizenz, die Quellenangabe bleibt dabei. Maßgeblich sind die Vorschriften und die Vorgaben deiner Wehr. Mehr unter feuerwehr-wissen-bb.de/wissen/ausbildung/